

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

273 (2.10.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Zweites Blatt.

Dienstag den 2. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1900

Berlitz-Schule, Kaiserstraße 161, 3 Treppen, Eingang Ritterstr.

Sprachschule für Erwachsene, Herren und Damen, unter Oberleitung des Herrn Prof. Berlitz, Franz., Engl., Italien., Russisch, Spanisch, Deutsch etc. Conversation, Litteratur, Correspondenz, Ueber 100 Zweigschulen. Für jede Sprache nur Lehrer der betreffenden Nation. **Berlitz-Methode:** Während der ganzen Stunde Übung, selbst bei Anfängern, nur in der zu erlernenden Sprache; kein Wort in der Muttersprache des Schülers; **Probeklektion gratis.** Eintritt jederzeit. Einzel- und Klassenunterricht am Tage und Abends. Sprechstunden 9-12, 2-5, 7-10 Uhr. **Prospecte gratis und franco.**

Medico-mechanisches Zander-Institut

Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik, Massage, Vibrationsmassage und Röntgographie
Karlsruhe, Sofienstrasse 15.

Leitender Arzt: **Dr. E. Lembke.**

Wiederbeginn der Übungen: **Montag den 1. Oktober.**

Übungsstunden für Herren:

5.2. **täglich von 1/2 12-1 Uhr und 6-7 Uhr.**

Übungsstunden für Damen und Mädchen:

täglich von 10-1/2 12 Uhr und 4-5 Uhr.

Prospecte durch die Verwaltung.

3.1. Verlosung

des Weihnachtsverkaufs im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zum Besten der innern Mission (Stadtmision).

Wert der Gewinnste 800 Mark.

Ziehung am Montag den 3. Dezember, vormittags 9 Uhr, im Vereinshaus. Abholung der Gewinne von Mittwoch den 5. bis Mittwoch den 12. Dezember, vormittags 9-12 und nachmittags 3-6 Uhr. Die Ziehungsliste wird im „Tagblatt“ und im „Ev. Kirchen- u. Volksbl.“ veröffentlicht. Bis zum Mittwoch den 12. Dezember, abends 6 Uhr, nicht abgeholte Gewinne werden Eigentum der ev. Stadtmision.

Rose à 20 Pfennig sind zu haben auf dem Bureau des evangel. Vereins, Adlerstr. 23, 3. Stock, im Laden des evangel. Schriftenvereins, Kreuzstr. 25, bei Herrn Stadtmiff. Lieber, Adlerstr. 43, Herrn Stadtmiff. Kahge, Adlerstr. 28, Herrn Kaufmann W. Bolander, Kaiserstr. 121, Herrn Kaufmann Emil Büchel, Waldstr. 48, Herrn Kaufmann von Büren, Bähringerstr. 86, Herrn Schumachermeister Deschle, Adlerstr. 43, Herrn Buchbindermeister Dohler, Eibyringerstr. 20, Herrn M. Friederich & Cie., Kaiserstr. 92, Herrn Bäckermeister H. Geisendorfer, Kaiserstr. 151, Herrn Bäckermeister Fr. Geisendorfer, Waldstr. 65, Herrn Kaufmann Karl Glaser, Zitel 27, Herrn Bäckermeister Häfelle, Kaiserstr. 87, Herrn Bäckermeister Heidt, Weidenstr. 33, Herrn W. Knapp, Lederhandlung, Kaiserstr. 64, Frau Kaffeewirtin Krönlein, Bähringerstr. 104, Herrn Kaufmann Chr. Dertel, Kaiserstr. 101/103, Frä. Geschwister Perrin, Kaiserstr. 124b, Herrn Uhrmacher Pfetsch, Kriegstr. 12, Herrn Bäckermeister Reiff, Kreuzstr. 27, Herrn Buchdruckermeister Reiff, Markgrafenstr. 48, Herrn Kohlenhändler Schmidt, Waldhornstraße 45, Frau Hofbäcker Schmidt, Zitel 29, Herrn Bäckermeister Seeger, Ruppurrerstraße 44, Herrn Metzgermeister Seeger, Ruppurrerstr. 40, Herrn Kaufmann Stelz, Waldstr. 42, Herrn Kaufmann Wagner, Fasanenstraße 47, Herrn Bäckermeister Weiß, Kronenstraße 42.

Gewerbe- und Vorschussbank Karlsruhe, 30 Zirkel 30,

3.1. vergütet für
Baareinlagen auf Einlagebücher 4% Zins.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Ecke Melkenstraße 19 und Goethestraße 27 sind mehrere Zweizimmer-Wohnungen nebst Zugehör, sowie eine Dierzimmer-Wohnung nebst Zugehör mit Badeeinrichtung zu vermieten. Näheres Goethestraße 27.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 26 sind auf sofort zwei Wohnungen und zwar: im Vorderhaus, 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und geschlossener Veranda; im Hinterhaus, 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Zwangs-Versteigerung.

Wittwoch den 3. Oktober 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibpult, 1 Delgemälde, 3 Bilder, 4 Bilderrahmen, 1 Goldrahmen, 7 Bilderrahmenleisten, 1 Eintragsmaschine, 40 Bogensteine, 1 aufgerüstetes Bett. Karlsruhe, den 1. Oktober 1900.
Frei, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 oder Ruppurrerstraße 17 im 2. Stock des Hinterhauses.

*2.2. Goethestraße 28, Neubau, sind noch 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit und ohne Balkon, 1 Mansardenzimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres in der Werkstätte daselbst oder Adlerstraße 28, Schlosserei.

Kriegstraße 32, gegenüber dem Bahnhof, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, parterre, per 1. November an kinderlose Eheleute zu vermieten. Näheres im Laden. 6.1.

Leopoldstraße ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Mansarden, Kochgas nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 8, parterre.

* Marienstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Mansardenzimmer, auf die Straße, einer Kammer, in den Hof gelegen, einer Küche mit Wasserleitung, Speicher- und Kellerraum, auf 1. November an eine ordnungsliebende Familie ohne kleine Kinder zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Schützenstraße 36 sind zu vermieten auf sogleich: im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und im 3. Stock des Seitenbaues zwei Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Laden.

Uhlstraße 10 ist im 3. u. 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Alkov und reichlichem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 82 im 2. Stock.

Laden

mit schöner Wohnung in guter Lage, für ein Friseurgeschäft oder eine Filiale passend, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Preis M. 700. Offerten unter Nr. 6407 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung ist für sogleich oder später zu vermieten: Ritterstraße 14.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine ruhige kleinere Familie ohne Kinder sucht auf 1. April 1901 eine im Parterre oder 1. Stock im neueren Stadttheile Mühlburgs gelegene freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör oder aus 5 Zimmern mit 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, von welcher letzteren eine als Gastzimmer benutzt werden kann, zu mieten. Gefällige Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 6403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder bessern Arbeiter auf sofort oder bis 15. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Gartenstraße 66, 2. Stock, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein leeres, großes Zimmer mit Kochofen ist auf sogleich an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstr. 70 im 2. Stod.

*5.4. Ein fein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, vis-à-vis dem Markgräf. Palais, ist sofort zu vermieten: Markgrafenstraße 52 im 2. Stod.

* Karlstraße 43 ist im zweiten Stod ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, in der Nähe des Marktplatzes, sofort zu vermieten: Kaiserstraße 68, 4 Treppen hoch.

* Ein geräumiges, schönes, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 64 im 3. Stod.

In ruhigem Hause ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 27 im 2. Stod.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 29 im 3. Stod.

* Adlerstraße 39, 3. Stod, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

Amalienstraße 34, in der Nähe des neuen möbliertes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. *3.1.

9.8. Sofort zu vermieten
2 bis 3 möblierte Zimmer mit Beigelaß in feinem Hause, wenn erwünscht Pension. Für Herren Offiziere und Einjährige auch sehr geeignet. Näheres Hirschstraße 73, 3 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stod, am Libellplatz. *6.4.

Klauprechtstraße 11
ist ein großes, helles, unmöbliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre bei **Franz Isele**.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist preiswerth zu vermieten: Lammstraße 7 d im 2. Stod. *3.2.

Lachnerstraße 3
ist auf sogleich event. auch etwas später ein geräumiges Mansarden-Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stod. *5.3.

Wohn- und Schlafzimmer, hübsch möbliert, zu vermieten: Kaiserstraße 42, eine Treppe hoch. *2.2.

Pensions-Anerbieten.
*2.2. Waldstraße 62 sind 2 gut möblierte, schöne Zimmer einzeln oder zusammen per sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Zimmer mit Pension.
Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 57 im 2. Stod.

Karlstraße 39
ist im 2. Stod des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten: Schützenstraße 2, 3. Stod links, Nähe vom Stadgarten.

Bähringerstraße 49 im 2. Stod ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, nach der Straße gehend, sofort oder auf den 15. Oktober billig zu vermieten.

Kaiserstraße 183, zwischen Herren- und Waldstraße, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten.

Pension.
*2.2. Akademiestraße 65 ist im 2. Stod per sofort ein hübsches, großes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

*3.3. Für sofort schön möbliertes Zimmer; gute Verpflegung. Wenn erwünscht Familienanschluss. (Zimmer mit separatem Eing.) Mäßige Preise. Gelegenheit französisch zu sprechen. Näheres Solfienstraße 26, parterre.

Ein schönes Nebenzimmer ist noch für verschiedene Abende an Vereine abzugeben.
Restauration „Zur Eintracht“,
3.3. 30 Karl-Friedrichstraße 30.

Parterre-Räume, geräumig und trocken, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Vorderhaus, 1. Stod.

Zimmer-Gesuch.
*2.2. Junger Mann sucht helles, unmöbliertes Mansardenzimmer zum Preise von 6-8 M per Monat. Gefl. Off. unter Nr. 6383 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kapital-Gesuch.
* Es werden 13000 Mark als II. Hypothek zu 5% auf ein rentables Haus in der Weststadt innerhalb des Mühlburgerbogens, sehr gute Lage, auf 1. Januar gesucht. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 6401 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vermittler verboten.

1000 Mark sucht ein Hausbesitzer in sicherer Stellung auf zwei Jahre aufzunehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 6276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber für rentables Unternehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
Ein Mädchen, womöglich vom Lande, welches willig alle häuslichen Arbeiten versteht wird auf sofort in Dienst gesucht. Näheres Schillerstr. 24.

* Nach Mainz wird für kleinen Offiziershaushalt zum 15. Oktober ein Mädchen, das einfache Küche versteht und Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht
per 1. März 1901 zur Führung eines Verwaltungsbureaus ein gebildeter, febergewandter, durchaus solider und zuverlässiger jüngerer Mann. Offerten mit kurzem Lebenslauf und Zeugnissen oder Referenzen sub **S. T. 5840 postlagernd Mannheim** erbeten. *3.2.

Schreiner-Gesuch.
2.2. Tüchtiger, qualifizierter Mann, womöglich aus der Jalousien- und Kolladenbranche, als Vorarbeiter bei guter Bezahlung in dauernde Stellung gesucht. Angebote unter Nr. 6370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Installateur-Gesuch, nur selbstständiger Arbeiter, für dauernde Arbeit bei guter Bezahlung.
2.2. **Konrad Schwarz**, Install.-Geschäft, Waldstrasse 89.

Bolontär-Gesuch.
In meinem Agentur-, Wein-Thee- und Fourage-Geschäft ist eine Bolontärstelle zu besetzen.
Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Auf sofort wird ein älteres, zuverlässiges Mädchen bei hohem Lohn gesucht: Hirtel 32 im 3. Stod von Nachmittags 3 Uhr an zu sprechen.

Mädchen-Gesuch.
2.2. Ein braves, solides Mädchen für alle häuslichen Arbeiten zu kleiner Familie auf sofort gesucht: **Stefanienstraße 21 im 2. Stod.**

Hausierer!

Führt noch einen sehr bequemen, lohnenden Artikel mit. Offerten pr. 10 Pfg. Postkarte an **Karl Meissner, Basel (Schweiz)**. 3.2. (H. 4708 Q.)

Berkäuferin für die Buchabteilung, welche im Hutverkauf gewandt sein muß und eine

Berkäuferin aus der Kurz-, Weiß- und Wollwarenbranche bei dauernder Stellung per sofort oder 15. Oktober gesucht.
J. Goldstein,
2.2. Offenburg i. Baden.

Gesuch.
3.2. Zu einem älteren, alleinstehenden Herrn wird eine der Haushaltung vollständig kundige Person geeigneten Alters gesucht. Offerten unter Nr. 6369 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein fleißiges, sauberes Mädchen wird sofort gesucht bei Frau Dreesen, Kaiserstraße 139, Ecke Marktplatz.

Kellnerinnen!!
Büffeldamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Eine Cartonnage-Arbeiterin kann sofort eintreten, ebenso ein **Bausbursche**, 13-15 Jahre alt: Herrenstraße 33 in der Buchbinderei. *2.1.

Junge Mädchen von über 14 Jahren finden bei uns als Einlegetinnen, Tagarbeiterinnen und Diktiermaschinen stets dauernde und lohnende Beschäftigung.
Queissner & Co.,
6.3. Lessingstraße 70.

Conditore-Lehrling.
Ein braver Junge findet unter günstigen Bedingungen gute Lehrstelle bei gründlicher Ausbildung. Conditorei Kaiserstraße 39 a.

Lehrling gesucht!
2.2. Für das kaufmännische Bureau einer hiesigen Fabrik wird ein junger Mann aus ordentlicher Familie als Lehrling gesucht. Bei guter Führung entsprechende Zahlung. Offerten unter **H. 3091 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

Bausbursche-Gesuch.
Ein junger fleißiger Bausbursche für leichte Arbeit bei guter Bezahlung kann sofort eintreten: **Zweyding**, zum Prinz Heinrich, Kurvenstraße 19.

Beschäftigungs-Antrag.
* Ein der Schule entlassenes Mädchen wird von Früh bis Nachmittags zur Beihilfe auf einige Zeit gesucht: **Karl-Friedrichstraße 15**, Eingang neben der Landesgewerbehalle.

Zum Frühstücktragen wird ein Knabe von 11 bis 12 Jahren gesucht: **Hirschstraße 34**. *2.1.

Commisstelle-Gesuch.
*2.1. Junger Mann mit guten kaufm. Kenntnissen und schöner Handsch. ist sucht Stellung auf einem Fabrik-Bureau. Gefällige Offerten unter Nr. 6406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Berkäuferin sucht Stelle per sofort, gleichviel welcher Branche. Näheres Bähringerstraße 34 im Laden. 2

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein Fräulein, das einfache und doppelte Buchführung erlernt hat, sowie perfekt auf der Schreibmaschine (Stenographiekundig) ist und Kenntnisse der französischen Sprache besitzt, sucht passende Stelle. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 6346 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Waschmange.

— Vorhänge sowie andere Wäsche werden, wie bekannt, wie neu gemangt auf der Waschmange von

Frau Weber,

Sofienstraße 12, früher Karlstraße.

Auch werden Vorhänge zum Waschen und Stärken angenommen.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Dring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Putzwerke werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Semdorf, Recheniker, Herrenstraße 6.**

Vorhänge

werden gestärkt und gemangt, das große Paar weiß 70 Pfennig, das große Paar creme 80 Pfennig, gestärkte Vorhänge zu mangen das große Paar 35 Pfennig, fertig zum Aufmachen.

Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

Empfehlung.

Ein pensionierter Baubeamter empfiehlt sich im Ausmessen und Abrechnen von Neubauten, ebenfalls für die Arbeiten der verschiedenen Handwerksmeister, macht Rechnungsauszüge für dieselben aus deren Büchern, besorgt die Anfertigung auch sonstiger schriftlicher Arbeiten prompt und billig. Offerten unter Nr. 6404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufen.

* Ein schwarz und weiß gefleckter Kater, mit schwarzen Pupfen vorn an der Nase, hat sich vor einiger Zeit von der Kreuzstraße (nächst dem Schloßplatz) aus verkauft. Um gest. Auskunft bittet man Gerwigstraße 4, erste Etage rechts.

Haus zu verkaufen.

*2.2. In der Marienstraße ist ein geräumiges, dreistöckiges Doppelwohnhaus, welches sich für einen Eisenbahnbeamten eignen würde, billig zu verkaufen. Als Anzahlung werden 8000 Mk. verlangt. Anfragen unter Nr. 6377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein in bester Lage der Neuzeit entsprechend gebautes Haus mit schönem Laden, in welchem ein flott gehendes Wein-, Bier- und Wurstwaren-Geschäft betrieben wird, ist verhältnismäßig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

— Im westlichen Stadtteil ist ein neuverbautes Haus mit Spezereigeschäft, Einfahrt und Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vermittler erbeten. Offerten unter Nr. 6266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

2 vollständige Betten, Polstermöbel, geschmückte Hausapotheke, Bilder etc. Näheres Seminarstraße 7, parterre.

6.4. Verschiedene Divans in Taschen- und Stoffbezug, Ottomanen mit und ohne Decken, Fauteuils mit und ohne Einrichtungen sind vorrätig und werden billig verkauft bei **Ig. Müller, Hirschstraße 18.** Ebenfalls sind zwei Haarmatratzen billig abzugeben.

Pianinos!

in Ton, Solidität, Eleganz und Billigkeit unübertroffen. Große Auswahl unter jeder Garantie.

J. Kunz, Instrumentenmacher, Wathystraße 1.

Pianino,

solides Instrument, ganz neu, Nussbaum, mit Aufsatz 1.40 m hoch, kreuzsaitig, 7 Oktaven, mit ganz gutem Ton, ist unter der üblichen 5-jährigen Garantie zu dem billigen Preis von **4.4.**

Mk. 350

zu verkaufen bei **M. Hack, Pianofortelager, Ecke der Kriegs- und Rüburrerstr. 2, 2 Treppen.** Kein Vaber, größter Umsatz.

Billig zu verkaufen:

1 zweithüriger und 1 einthüriger Eichenholz gewichteter Schrank, 2 Nachttische, 2 Dienstabentbetten, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, mehrere Tische, Herd, 1 Kinderbettstatt. Näheres Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links. *3.3.

Neue Polstermöbel billig zu verkaufen.

*2.2. Divans in Mouquette und in Fantasiestoff, Kameeltaschendivans, Ottomanen etc. etc. bei **W. Kirschenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.**

Schlafzimmer-Einrichtung

(Nussbaum hell) ist unter Garantie billig zu verkaufen: Hirschstraße 18 im Laden. 4.4.

Großer Möbelverkauf.

— Vollständige Betten, Buffets, Vertico, Spiegelschrank, Schreibtische, ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, verschiedene Kanapees mit oder ohne Fauteuils, Tische und Stühle, Spiegel, Bilder, Küchenmöbel, große Glasschränke mit Schiebtüren, Altküchenschäfte, Eisschrank, Saftkühler, Spezerei-Schrank mit 45 Schubladen, Schreibpulte mit Stühlen sind zu verkaufen. Zu erfragen bei **H. Schleckmann, früher Waldstraße 7 und Kaiser-Allee 41, jetzt Ecke der Schillerstraße 21, bei der Bonifazius-Kirche.**

2.2. Vorhanggalerien

eine große Partie per Stück 90 Pf., 1.20 M. und 1.30 M. Rosetten zu 20, 25 und 30 Pf. das Stück bei **A. Schrey, Bäbringerstraße 82.**

*3.2. Ein noch nie getragenes, elegantes **Cape** ist Trauerfall wegen zu verkaufen: Akademiestraße 67, parterre.

Smyrna-Teppich,

wenig gebraucht, 5,90 m lang und 5,40 m breit, wird Veränderungen halber billig abgegeben. Zu erfragen **Karl-Friedrichstraße 23, bei Herrn August Dimpfel, gegenüber dem Hotel Germania.** 2.2.

Zimmerdouche, Edjaçon, Badewanne für Kinder, Closet-Einsatz, Schlitten mit Kasten,

letzterer für einen Milchhändler geeignet, alles in gutem Zustande, billig zu verkaufen: **Amalienstraße 47 im Hofe rechts.** 3.3.

Wagen-Verkauf.

*2.2. Britischenwagen mit und ohne Federn, Schuttwagen und Handwagen sind zu verkaufen. **B. Haus, Schmiedmeister, Beiertheim.**

Herde-Verkauf.

*3.3. Mehrere gebrauchte, gut erhaltene Herde sind billig zu verkaufen: **Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.**

Ein zweirädriger Handwagen

mit Dedel, gut erhalten, ist zu verkaufen. Auskunft erteilt **J. Burkhardt, Friedenstraße 11.** 3.1.

* **Wegen Wohnungswechsel** ist Verschiedenes zu verkaufen, auch tabellose Garderobe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16.**

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei

A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall läuft **M. Tawloer, Balhornstraße 35.**

Ankauf.

— Wie bekannt bezahle ich den allröchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.**

*2.2. An einem guten, bürgerlichen

Privat-Mittag- und Abendtisch

können noch einige Herren teilnehmen. Näheres **Markgrafenstraße 34 im 3. Stock.**

Tanzlehr-Institut

von

Georg Grosskopf, Herrenstraße 33, 1 Treppe hoch.

Zu den beginnenden Kursen werden gest. Anmeldungen erbeten.

Warmes Gebäck.

Von heute an wieder jeden Nachmittag von 3 Uhr ab frisches Gebäck zu haben, wie: Kaisersemmel, Salzstangen, Tafelbröckchen etc. etc.

5.3. **H. Warz, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 225 und in den Filialen.**

8.3. **Feinst gekochten**

Schinken

im Aufschnitt empfiehlt

Gerhard Laspe, Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Feinst geräuch. Lachs, Russ. Caviar,

frisch eingetroffen, zu billigsten Preisen bei

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Kaiser- und Adlerstraße. 2.2. Telephon Nr. 1282.

MAGGI

Maggi zum Würzen,
Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen
empfiehlt bestens
Hermine Hungerle, Winterstraße 51,
Ecke Rüppurrerstraße.

Kannenbier

sowie

Kulmbacher Bier

empfiehlt 10.3.
A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.



Zum Ansehen u. Einmachen

empfehle billigt in den besten Qualitäten:
Fruchtbrandwein, Nordhäuser, Arac, Cognac,
Rum, Kirschwasser, Zwetschgewässer, Wein-
geist, Franzbrandwein, Weinessig, Gewürze,
Pergamentpapier, Schwefelfaden, Korte, Ver-
schlußharz, Salicylpulver, Bindfaden u.

Camphor, Naphthalin, Patchouly,
Wickersheimer'sche Mottenessenz,



Wanzenod, Motten,
Zabakstaub,
Zacherlin, Zburmelin,
Holzwurm-Zinktur,
Insektenpulver,
Insektenpulversprizen
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

❖ Fußboden-Glanzlack, ❖



Parquetwische,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wache,
Terpentinöl,
Puzwerk
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Insektenseife.

Der darin enthaltene Extrakt zerstört das Unge-
ziefer in der Wäsche, im Zimmer, an den Haus-
tieren und Pflanzen. Die Wirkung ist äußerst
nachhaltig. Man verlange Prospektus.

Alleinverkauf für Karlsruhe, Bruchsal, Baden,
Mastatt und Seidelberg
Carl Roth, Hofdrogerie, Karlsruhe.

Desinfections-Mittel

empfiehlt



Überall zu haben.

Carl's Kalodont

Anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Crème Grollich und Grollichseife preisgekrönt!

Reizend ist „Sie!“

Und das Geheimnis? Nur Crème Grollich
und Grollichseife erzeugen diesen wunderbar
schönen Teint.

Grollich's preisgekrönte
kosmetische Mittel sind wirklich unübertroffen
in ihrer Wirkung. — Preis Mk. 2.—. Haupt-
depôt bei

H. Bieler, Damenfriseur,
Kaiserstrasse 227.
Grosser Laden für Parfümerie-
und Toilette-Artikel.
10.2.

Gummi-Betteinlagestoffe

(vorzügliche Qualitäten),

Gummi-Windelhosen

(sehr praktisch für Kinder),

Gummi-Luftkissen,

Gummi-Wasserkissen,

Gummi-Stechbecken,

Gummi-Eisbeutel,

Gummi-Leibbinden,

Guttapercha-Papier,

Billroth-Batist,

Verbandstoffe, Verband-

watten,

3.1.

Soxhlet-Apparate,

Milchflaschen u. Sauger,

sowie sämtliche Artikel zur

Krankenpflege.

Aretz & C^{ie},
Kreuzstraße 21. Telephon 219.

Großherzogl. Hoflieferanten.

Prima

Glühkörper,

abgebrannt, unerreichbare Leuchtkraft,

6 Stück Mk. 1.50.

Gascylinder 15 Pfg.,

Lochcylinder 50 Pfg.

Karlsruher Haushaltgeschäft,

Kaiserstraße 73.

Garnituren

in Plüsch-, Seide- und Woll-
stoffen in den neuesten Formen
und Dessins werden geschmackvoll
angefertigt bei

Ig. Müller,

Tapezier und Dekorateur,

10.4. Hirschstraße 18.

NB. Umarbeiten und Modernisieren
alter Möbel prompt und billig.

Möbel.

4.3 Zum bevorstehenden Wohnungswechsel
empfehle ich mein reichhaltiges Lager in nur
gut und solid gearbeiteten Holz- u. Polster-
möbeln, compl. Betten, Bettfedern,
sowie ganze Zimmereinrichtungen zu den
niedrigsten Preisen.

Ganze Aussteuern werden noch
besonders berücksichtigt.

Wilh. Seiter,

Möbel- und Tapeziergeschäft,
Hebelstraße 4.

Kobold-Ofen der Eisenberger Hütte Eisenberg, Pfalz.



„Kobold“ billiger irischer
Dauerbrandofen mit grosser
Heizkraft für jedes Brenn-
material.

Zu beziehen durch:

M. Lunz, Karlsruhe,
8.1. Akademiestrasse.



Spartanherde,

selbstverfertigte, bester
Konstruktion, empfiehlt unter
mehrjähriger Garantie zu den
billigsten Preisen

Anton Martin,
Herb- und Bauhofschefferei,
Bürgerstraße 19.

4.3.

Trotz der hohen Butterpreise kostet

PALMIN

das unübertroffene, gar. reine Pflanzenfett nur 65 Pfg. das Pfund. Tadello in
Geschmack, appetitlich im Aussehen, wird es als Brat- und Backfett in den
feinsten Küchen verwendet. $\frac{1}{4}$ ausgiebiger als Butter = 50% Ersparnis. Hunderte
von Anerkennungen. Kochrezepte gratis.

Alleinige Produzenten: **H. Schlinck & Co., Mannheim.**

3.2.

Zu Aussteuern, Geschenken, Hotel- u. Hauseinrichtungen

5.1. bietet unser Magazin
die grösste und gediegenste Auswahl von

Speise-, Trink- und Wasch-Servicen,
Christoffle-Bestecken u. Tafelgeräthen,
Zimmer-, Wand- u. Tafeldecorationen,
Lampen, Lüstres, Candelabern, Uhren,
Vasen, Blumentöpfen, Jardiniere etc.,
Kunstgewerblichen Neuheiten aller Art.

Hoflieferanten **F. Mayer & Co.**
Karlsruhe, Rondelplatz.

Apollo-Accordion

beste Bagharmonika.
Illustrirte Preisliste gratis. *105.
E. Magnus, Herborn (Hassau).



Kochherde

in grösster Auswahl
empfiehlt billigst

J. Bähr,

8.6. Waldstraße 51.



Erste Karlsruher Leitersfabrik H. Raible,

Bismarckstraße 31, Karlsruhe,
empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Anstell- und
Klapp-Leitern.

Ferner:
Transmissions- u.
Schiebleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung

Nataly von Eschstruth.

Illustrierte Romane und Novellen.

Erste Folge,
vollständig in 75 wöchentlich erscheinenden
Lieferungen zu je
40 Pfennig.

Jede Buchhandlung nimmt Bestellungen
entgegen und kann das erste Heft sofort
zur Ansicht vorlegen.

Verlagsbuchhandlung von
Paul List, Leipzig, Johannis-Allee 1.

Auskünfte

über: Personalien und finanzielle Verhältnisse von
Privat- und Geschäftsleuten im In- und Aus-
lande werden rasch und billigst besorgt durch die
Süddeutsche Auskunftsgesellschaft,
*108. Kaiserstraße 111.

Vom 1. Oktober

halte ich wieder

2.2.

Sprechstunden.

Doctor of Dental Surgery **F. Miltenberger.**

G. A. Kühn,

22 Erbprinzenstraße 22, nächst dem Ludwigplatz,
Weißwaren- und Ausstattungsgeschäft,
empfiehlt in großer Auswahl 3.1.

Leinen und Halbleinen
in allen Breiten,

Shirting, Madapolam,
Cretonne,

Piqué, Damaste,
Tischtücher, Servietten,
Handtücher,
Küchenwäsche,

Bettbarchent,
Federleinen,
Bettfedern, Daunnen,
wollene und baumwollene,
Schlafdecken,
Bettüberwürfe,
Bügel-Decken,
Tischdecken.

Anfertigung von Betten und einzelnen Bettstücken, Uebernahme ganzer
Aussteuern bei streng reeller und gewissenhafter Bedienung.

Billige, feste Preise.

Kaiserstr. 168, Ernst Weiss, Graveur, Kaiserstr. 168,

Atelier für Gravirarbeiten jeder Art,
speziell Wappen (nach herald. Grundsätzen) sowie Monogramme in sorgfältigster
Ausführung.
Stempel in Metall und Kautschuck. *2.1.

Bei günstigen Bedingungen empfehle meine reichhaltige Musikalien-Leihanstalt

(einschl. grosser Opern-Bibliothek)
zur gefälligen Benutzung. Abonnements können täglich beginnen.

Fr. Doert, Ritterstrasse,
Ecke der Kaiserstrasse 159.

Theater-Bühnen zu Kauf und Miethe.

Georg Bilger,

Atelier für Theatermalerei und Bühnenbau,
Karlsruhe, Herrenstraße 29, vis-à-vis dem Palmengarten.

✂ Böhmisches Gas-Braunkohlen, ✂

griesfreie Nusskohlen liefern den Zentner à Mk. 1.40 vor's Haus.
Vorzüglicher Hausbrand. Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend:

Karl Dürr, Kontor Degensfeldstraße 13, Telefon 1176.

Bei
Preisermäßigung.

Fahrrad-Reparaturen,
Emaillirung und Vernickelung
 schnell und billig.
Emil Kohn, Inh. Zipfel & Edelmann,
 21 Kurvenstrasse 21.

Meine neu aufgestellte
Obstkelter
 empfehle ich meinen werthen Kunden und
 Gönnern unter Zusicherung prompter und
 billiger Bedienung.
Christian Seiler,
 *3.3. Augartenstraße 49, zum Falken.

Erdbeerpflanzen,
 schöne, kräftige Baare und die besten, großfrüchtigen
 Sorten, 100 Stück 2 M. 50 P., 1000 Stück 20 M.
 empfiehlt
G. Hummel,
 3.2. Kaiser-Allee 93.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 2. Oktober. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 6. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Martha**, oder
Der Markt zu Richmond. Oper in
 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von
 Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende
 gegen 1/2 10 Uhr.
 Donnerstag den 4. Oktober. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 6. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Biber-
 pelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart
 Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
 Freitag den 5. Oktober. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 7. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten
 Mal: **Jugendhof.** Lustspiel in 4 Akten
 von R. Stowronek. Anfang 7 Uhr. Ende
 1/2 10 Uhr.
 Samstag den 6. Oktober. Abtheilung B
 (gelbe Abonnementskarten). 7. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Regina** oder
Die Marodeure. Romantische Oper in
 3 Akten von Albert Lortzing. Textbearbeitung
 von Adolf Arronge. Anfang 7 Uhr. Ende
 nach 1/2 10 Uhr.
 Sonntag den 7. Oktober. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 8. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's
 Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von
 W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da
 Ponte. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
 Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
 Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nach-
 mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
 gehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr
 Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr
 Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg.
 Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorver-
 kaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadt-
 seite statt.
 Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
 für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.)
 sowie das Porto für die Antwort durch Postein-
 zahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle
 des Großh. Hoftheaters einzusenden.
Theater in Baden.
 Mittwoch den 3. Oktober. 1. Abonnements-
 Vorstellung. **Lucia von Lammermoor.**
 Oper in 3 Akten von Salvator Cammerano.
 Musik von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende gegen 9 Uhr.

Mittwoch den 3. Oktober cr.
 bleiben meine Geschäftsräume
geschlossen.
N. Breitbarth,
 Confectionshaus für beste Herren- u. Knaben-Garderobe.

Huber, Leser & Cie.,
 Mechanische Thonwaaren- und Biegelfabrik,
 Achern (Baden),
 empfehlen
Zimmeröfen
 in allen Größen, verschiedenen Farben und Racheleustern, mit einfachem und Dauer-
 brandsystem.
 Leistungsfähige, fachkundige Vertreter gesucht. *17.4.

Café Bauer.
 2.1. **Rathskeller**
 wieder geöffnet.
 Frühstückskarte von Morgens 9 Uhr ab.

Geschäftsveränderung u. Empfehlung.
 Berehrlichen Kunden, Bekannten und der Nachbarschaft mache die ergebene Mittheilung,
 daß ich unter'm Heutigen meine Wirthschaft „Zum Waldhorn“, Rüppurrstraße, Karlsruhe,
 verlassen und das
Gasthaus zum „Karlsruher Hof“
 in Durlach
 übernommen habe.
 Für das mir in so großem Maße entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte
 ich, auch solches in meinem neuen Heim bewahren zu wollen.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, auf gleiche Art und Weise wie bisher durch
 Verabreichung (wie bekannt) von nur guter Waare und Ausschank eines prima Göpfner'schen
 Lagerbiers meine Gäste und Gönner auf's Aeußerste zufriedeu zu stellen und bitte um
 geneigten Zuspruch.
Karl Gruneisen, Metzger und Wirth,
 zum „Karlsruher Hof“, Durlach,
 vis-à-vis der Haltestelle der elektrischen Bahn.

3.3. **Graveurgehilfe,**
 ein junger, welcher auf Silberstich, Monogramm und Schrift geübt ist,
 findet sofort Stelle bei
Georg Arnold,
 Freiburg i. Br.

Journal-Lesezirkel

der
Braun'schen Hofbuchhandlung (G. Pilmeyer),

Karl-Friedrichstraße 14.

Freie Wahl der 32 verschiedenen Zeitschriften, Eintritt jederzeit, Bes-
bedingungen günstig.

22.

Ausführlicher Prospect steht zu Diensten.



Ab Schiff und ab Lager empfehlen für Hausbrand:

Muhrfettungskohlen,
nachgesiebt,

Anthracitkohlen, nachgesiebt,
deutsche, belgische, englische und
amerikanische,

Muhrfettschrot, stückreich,

Steinkohlenbriketts,

Braunkohlenbriketts,

Lieferungen prompt und gut.

Muhr-Süttencoaks für
Dampfheizungen,

Gascoaks,

Anfenerholz;

ferner für Industrie:

Muhrmaschinenkohlen,

Flammkohlen,

Saarkohlen,

englische Kohlen.

Kiefer & Streiber,

Linkenheimerstraße 13.

Stadtgarten.

Morgen den 3. Oktober, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

Mittwochs-Konzert.

gegeben von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.**

Heiteres Programm.

Eintritt { Abonnenten 30 ¢
Nichtabonnenten 50 ¢
Programm 5 Pfennig.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 28. September. Zu Hauptlehrern bzw. Hauptlehre-
rinnen an der hiesigen Volksschule werden auf 16. Ok-
tober ernannt: Theodor Zimmermann, Haupt-
lehrer in Schönenbach, Emil Bang, Hauptlehrer in
St. Georgen, Karl Vinzer, Hauptlehrer in Pforz-
heim, Karl Emmeler, Hauptlehrer in Gengenbach,
Emil Wunsch, Hauptlehrer in Lahr, Karl Leon-
hardt, Hauptlehrer in Bruchsal, Kaver Brecht,
Hauptlehrer in Bruchsal, Adolf Kirchner, Haupt-
lehrer in München, Adolf Ditsch, Hauptlehrer in
Benzkirch, Eugen Kuy, Hauptlehrer in Peterzell,
Heinrich Keltanus, Unterlehrer hier, Heinrich Lech-
ner, Unterlehrer in Breiten, Franz Kaver Fischer,
Unterlehrer hier, Amalie Ripenthaler, Unterlehrerin
hier, und Pauline Länzmänn, Unterlehrerin hier.

Bezüglich eines zur Herstellung der Rintheimer-
straße zwischen Georg-Friedrich- und Beilchenstraße
erforderlichen 133 qm großen Geländestücks wird
die Einleitung des Zwangsenteignungsverfahrens be-
antragt, da der betreffende Grundstückseigentümer

einen unverhältnismäßig hohen Kaufpreis für die
abzutretende Fläche fordert.

Der Maschinenfabrik vormals L. Nagel wird die
Aufstellung je eines Begleifers nach der Fabrik an
der Kreuzung der Kehlerstraße und der Wannwald-
Allee sowie Ecke der Hardtstraße und der Daxländer
Landstraße widerruflich gestattet.

Ueber ein Gesuch von Angrenzern des Ludwigs-
platzes um Beseitigung der daselbst stehenden öffent-
lichen Bedürfnisanstalt soll erst Beschluß gefaßt
werden, wenn eine endgültige Entscheidung über die
Ausgestaltung des Ludwigsplatzes getroffen wird,
was indeß erst nach vollständiger Entfernung der alten
Zofanteriekaserne geschehen kann.

Der Stadtrat unterstützt bei der Großh. Eisenbahn-
verwaltung die von der Handels- und Gewerbekammer
für Unterfranken und Aschaffenburg — Sitz in Würz-
burg — eingereichte Petition, die u. A. die Einschalt-
ung eines dritten Schnellzugspaares Berlin—Eb-
hausen—Schweinfurt—Würzburg—Heidelberg—Karls-
ruhe und umgekehrt in den Sommerfahrplan bezweckt.

Ein Namens der Bewohner von Anielingen ein-
gereichtes Gesuch um Einstellung eines Zuges Maxau—
Karlsruhe in der Zeit zwischen 7 und 8 Uhr Morgens
wird abgelehnt, da ein hinreichendes Bedürfnis für
diese Maßnahme nicht nachgewiesen ist.

Die Leitung der im Dezember d. J. vorzunehmenden
Vollzählung wird der sozialen Kommission über-
tragen. Mit den einzelnen Anordnungen nach Maß-
gabe der Beschlüsse der sozialen Kommission wird
das statistische Amt betraut.

Der Stadtrat bestätigt die von der Direktion des
Schlachthofes vollzogene Ausweisung eines
Kopfschlächtergehilfen aus dem städtischen Schlachthofe,
der sich ungebührlich benommen und einen
Beamten des Schlachthofes beschimpft hat. Bezüg-
lich der letzteren Handlung stellt der Stadtrat zudem
Strafantrag wegen Beamteneleidigung.

Mit Bezug auf das seitens der hiesigen kaufmänni-
schen Verbände an den Stadtrat gerichtete Ersuchen,
zu bestimmen, daß Verkaufsläden Werttag-Abends
längstens um 8 Uhr zu schließen sind, wird festgestellt,
daß zur Erlassung von Vorschriften der gedachten Art
nicht der Stadtrat, sondern die höhere Verwaltungs-
behörde — der Bezirksrat — nach Anhörung des
Stadtrats zuständig ist. Ueberdies müssen nach den
einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen mindestens 2/3
der Ladeninhaber einer solchen Maßnahme zustimmen;
die Erfüllung dieser Vorschrift ist dem Stadtrat aber
noch nicht nachgewiesen.

Die durch das Ableben des Stadtkassenbuchhalters De
Parade erledigte Stelle eines Buchhalters I. Klasse
(Gehaltsklasse III) wird dem Buchhalter II. Klasse,
Karl Pauber, dessen Stelle (Gehaltsklasse IV) dem
Assistenten bei der Stadtkasse, Ludwig Benz, über-
tragen. Die Stelle eines Assistenten bei der Stadtkasse
mit einem Anfangsgehalt von 1200 M. wird zur
Bewerbung ausgeschrieben.

Die Stelle eines technischen Assistenten II. Klasse
beim städtischen Gaswerk wird dem Techniker Max
Kegel hier zunächst probeweise zugewiesen.

Abgelehnt wird das Gesuch eines hiesigen Haus-
besizers um nachträgliche Gestattung des unent-
geltlichen Hausanschlusses an das Netz des
städtischen Elektrizitätswerks, nachdem der Termin
zur Anmeldung von Anschlüssen, die auf Rechnung
der Stadtgemeinde ausgeführt werden, seit Jahres-
frist verstrichen ist. Die zwischen vier hiesigen
Interessenten und dem elektrotechnischen Amt abge-
schlossenen Verträge über Lieferung elektrischen Stromes
aus dem von der Stadtgemeinde zur Erzeugung von
elektrischem Strom für Licht und Kraft errichteten und
dem Betrieb übergebenen Provisorium (II) werden
genehmigt.

Ein Gesuch um Ueberlassung des Stadtgarten-
theaters während 14 Tagen des Monats Juni 1901
an ein sächsisches Operetten-Ensemble wird mit Rück-
sicht auf die Interessen des Großh. Hoftheaters ab-
gelehnt.

Dem Schwimmverein Neptun wird anlässlich
seines am 7. Oktober d. J. im städtischen (Vierordts-)
Bade stattfindenden Schau- und Wettschwimmens zur
Beschaffung eines Wanderpreises ein Beitrag aus der
Stadtkasse bewilligt.

Der Stadtrat stellt dem evangelisch-protestantischen
Kirchengemeinderat den großen Festhallsaal am
Abend des 14. Oktober d. J. zur Abhaltung eines
Banketts anlässlich der Einweihung der Christuskirche
unentgeltlich zur Verfügung und überläßt dem Kirchen-
gemeinderat zur Ausschmückung der Kirche für den
Weiheakt Fahnen und Wimpel leihweise aus städt.
Beständen.

Den Mitgliedern des am Montag den 1. i. Mts.
hier zusammentretenden Ausschusses der Landesver-
sicherungsanstalt wird für diesen Tag freier Eintritt
in den Stadtgarten bewilligt.

Das Tiefbauamt berichtet, daß die städt. Bade-
anstalt im Rhein bei Maxau nunmehr nach dem
Hafen abgeführt ist. Die Badesüge nach Maxau sind
eingestellt.

Die Ausführung der Entwässerungsanlage für das
städtische Elektrizitätswerk wird der Firma R. Augen-
stein hier übertragen.

Die Gesuche des Schmieds Johann Michael Binder
aus Württemberg und des Kaufmanns Jakob Geiger
aus Ungarn um Aufnahme in den badischen Staats-
verband werden dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet
vorgelegt.

Der Stadtrat dankt dem Herrn Sekretär Friedrich
Wilhelm Schleginger hier für einen dem städt. Archive
zugewendeten Abdruck seines Aufsatzes „Der gemeine
Mahl und sein Vorkommen in den Gewässern des Groß-
herzogtums Baden“.

Zum Vollzug kommen 6 pfandgerichtliche Schät-
zungen von Liegenschaften, 277 Ausgabe- und 21 Ein-
nahmedekreturen.

Genehmigt werden 8 Gebäudeeinschätzungen zur
Feuerversicherung mit augenblicklicher Wirkung.

Für zulässig erklärt werden 39 Fahrnisversicherungs-
anträge mit einer Gesamtversicherungssumme von
1 869 492 M.

Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

Große Sortimente von englischen Tüll- u. Spachteltüll-Vorhängen, Portièren und Portièrenstoffen, Tischdecken, Divandeen, Teppich- u. Läuferstoffen, Sopha- u. Bett-Vorlagen, Angora- u. Ziegenfellen u. s. w. in allen Preislagen.

Linoleum,

am Stück und abgepaßt, sowie Linoleumläufer in großer Musteranswahl.

S. Model.

Die

Neu-Eröffnung

feines

Herrenmodewaaren-Specialhauses

109 Kaiserstrasse 109

zeigt ergebenst an

P. Paprzycki.

Mein bisheriges Geschäft

165 Kaiserstrasse 165

wird bis auf Weiteres beibehalten.

Feinstes

Tafelobst,

verschiedene Sorten, hat abzugeben

Gutsverwalt. Hohenwettlersbach.

Bestellungen werden in unserer Filiale Bismarckstraße 43 angenommen; auch sind daselbst Proben zur Auswahl.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unter'm 24. d. M. den Aktuar Konrad Nöninger beim Amtsgericht Baden zum Registrator beim Amtsgericht Mannheim ernannt.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unter'm 25. September l. J. den Registrator Johann Nepomuk Weiß beim Amtsgericht Säckingen zum Gerichtsschreiber bei diesem Gericht ernannt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 29. September.

Auf der Eisenbahnstrecke Savona-Ventimiglia muß infolge von Orkanverwüstungen bei Bado umgestiegen werden. Auf Strecke Savona-San Giuseppe ist der Betrieb gänzlich eingestellt und auch kein Fuhrwerksverkehr möglich.

VI. Berliner Pferde-Lotterie

Unwiderrufliche

Ziehung am 12. October 1900.

Hauptgewinne 10,000, 8000, 1. S. 3333 Gewinne Werth

100,000 Mark.

Loose à 1 M., 11 Loose = 10 M., Porto u. Liste 20 Pfg., versendet gegen Briefmarken oder Nachnahme das Bankgeschäft

Carl Heintze, Berlin W.

*105.

Unter den Linden 3.

Loose in Karlsruhe bei:

Carl Götz, Loose- und Bankgeschäft, Hebelstr. 11/15.

Dauernden Nebenverdienst

finden solide, stadtbekannte Personen aus allen Stadttheilen. Anmeldung: Hirschstraße 9 von 8-12 und von 2-7 Uhr. *33.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.